

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 114 (2020)  
**Heft:** 3

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neue Wege

Welche Hilfswerke wollen wir?

# 3.20

Anstoss!

Durch Schreiben eine Stimme finden

Marilyn Umurungi  
S.3

Lesen

Der Lebensfaden der ersten Pfarrerin

Köbi Gantenbein  
S.43

Lesen

Wir sitzen alle im selben Boot!

Esther Gisler Fischer  
S.42

Impuls

Wie lange noch?

Jacqueline Keune  
S.45

Nadelöhr

Lange Wanderung

Matthias Hui  
S.46

## 50 Jahre Ökumenische Kampagne Brot für alle und Fastenopfer

Anne-Marie Holenstein  
S.6

«Die Fusion der Hilfswerke ist ein Prozess, der Kreativität und Gelassenheit braucht»

Neue Wege-Gespräch mit Jeanne Pestalozzi  
von Esther Gisler Fischer  
S.10

«Entwicklungsorganisation» oder Werk weltweiter Solidarität?

Josef Estermann  
S.13

Neuanfang oder Verlust der Wurzeln?

Karl Heuberger  
S.34

## Einst Hilfswerke – jetzt NGOs

Markus Mugglin  
S.38

## Erwägungen Lernprozesse: Neue Wege, Kirche zu sein

Journal 1/2020 der Theologischen Bewegung  
für Solidarität und Befreiung  
S.17–32

# Credo

Einmal wird Umkehr  
kein frommes Wort mehr sein  
Wir werden den Fuss setzen  
– im Nacken die Wunden

Einmal werden die einen  
nicht mehr  
auf Kosten der anderen leben  
und die eine Welt wird  
Heimat aller sein –  
Abel hütet mit seinen  
Kindern die Schafe

Einmal werden wir die  
Schuhe wieder ausziehen –  
heiliger Boden  
und die Stimme hinter den  
Stimmen hören  
Der Wind kämmt die Hirse

Einmal, da werden Wunder  
wieder die Erde überziehen  
Leise zerbrechen die Ängste  
und im ersten Schein des  
Tages lächelt  
die Ewige

# Morgen

Appelle machen nicht satt  
und die Empörung hält  
die Kinder der Flucht  
nicht über Wasser –

alle die Worte  
– sie kommen als  
unzustellbar  
zurück

Wo aber der Süden  
mit dem Norden  
das Morgen entwirft und  
der Ortskundige die  
Obdachlose  
nach dem Weg fragt  
wo keiner mehr Rendite  
braucht  
weil da Geschwister sind  
und niemand mehr nimmt  
was ihm nicht gehört

da  
keimt das Neue  
in den Augen